

Anmeldung für das Projekt Der kleine Glücksschlüssel – wilde Federn und starke Kinder

Freitags von 15 bis 17 Uhr

(Projektbeginn: 22. Mai 2026),

im HorebTreff, Klosterstraße 9, 66953 Pirmasens

Der Veranstalter des Projektes ist aus rechtlichen und versicherungstechnischen Gründen auf die nachstehenden Angaben angewiesen. Ihre Daten sind die Grundlage für uns, eine Teilnahme an der Veranstaltung. Ihre Daten zu schützen und sie nur so zu nutzen, wie Sie es von uns erwarten und der Gesetzgeber es vorschreibt, hat für uns höchste Priorität. Deshalb ist das Einhalten der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz für uns selbstverständlich. Füllen Sie den Anmeldebogen bitte gut leserlich aus, dieser wird datenschutzgerecht einen Monat nach Beendigung des Projektes oder Abmeldung vom Projekt vernichtet.

Anmeldung

Name, Vorname des Kindes: _____

Anschrift: _____

Geburtsdatum des Kindes: _____

Telefon Sorgeberechtigter: _____

E-Mail Sorgeberechtigter: _____

Mobil Sorgeberechtigter: _____

Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, Vegetarier, gesundheitliche Einschränkungen des Kindes:

Mein Kind [☐] darf alleine nach Hause gehen **oder** [☐] wird gebracht und abgeholt von folgenden Personen: _____

Mit meiner Unterschrift versichere ich, dass ich alle obenstehenden Informationen verstanden habe und alle gemachten Angaben der Richtigkeit entsprechen. Das Informationsblatt mit den datenschutzrechtlichen Hinweisen habe ich erhalten und gelesen. Für die Dauer der Veranstaltung übertrage ich die Aufsichtspflicht meines Kindes an die Leitung der Maßnahme (Naseweis e.V.).

_____, den _____

Unterschrift Sorgeberechtigter

Einwilligung in das Anfertigen und Veröffentlichen von Bildern

Hiermit willige ich,

(Vor- und Nachname des Kindes), ein, dass von meinem Kind Fotos angefertigt und veröffentlicht werden dürfen. Die Bilder dürfen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Paktes für Pirmasens und Naseweis e.V. aufgenommen und veröffentlicht werden.

Die Fotos dürfen in folgenden Medien veröffentlicht werden:

Bitte ankreuzen! Wenn kein Kreuz gehen wir von der Zustimmung aus!

- ☐ örtliche Tagespresse
- ☐ Intranet
- ☐ Interne Newsletter
- ☐ Internet unter der Homepage www.pirmasens.de
- ☐ Newsletter
- ☐ Facebook
- ☐ Instagram

Die Einwilligung ist **jederzeit** ohne die Nennung von Gründen schriftlich bei der Pressestelle (presse@pirmasens.de) widerruflich. Wird die Einwilligung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt. Die Einwilligung ist freiwillig. Wenn Sie die Einwilligung nicht erteilen oder widerrufen entstehen Ihnen keine Nachteile.

Veröffentlichungen im Internet / Datenschutzrechtlicher Hinweis: Bei einer Veröffentlichung im Internet können die personenbezogenen Daten (einschließlich Fotos) weltweit abgerufen und gespeichert werden. Die Daten können damit etwa auch über so genannte „Suchmaschinen“ aufgefunden werden. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass andere Personen oder Unternehmen die Daten mit weiteren im Internet verfügbaren personenbezogenen Daten verknüpfen und damit ein Persönlichkeitsprofil erstellen, die Daten verändern oder zu anderen Zwecken verwenden.

[Ort, Datum]

Unterschrift der betroffenen Person/bei Kindern unter 16 Jahren: Unterschrift der Personensorgerechtsberichten

Sehr geehrte/r Damen und Herren,

das Einhalten von gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz ist für die Stadtverwaltung Pirmasens selbstverständlich und hat höchste Priorität.

Datenerhebung,- Verarbeitung und –Nutzung erfolgen aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen, geschlossenen Verträgen oder erteilten Einwilligungen. Bitte beachten Sie die folgenden Datenschutzerklärungen:

Informationspflichten gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO

Gemäß Art. 13 DS-GVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in Art. 13 genannten Informationen bereit zu stellen.

1. Verantwortlicher (Art. 13 Abs. 1lit. a DS-GVO)

Stadtverwaltung Pirmasens - Pakt für Pirmasens

Martina Fuhrmann

Marienstraße 6, 66955 Pirmasens

Tel.: 06331/14447-44

Mail: pakt@pirmasens.de

2. Beauftragter für den Datenschutz (Art. 13 Abs. 1lit. b DS-GVO)

Stadtverwaltung Pirmasens, Rechnungsprüfungsamt

Alleestraße 20

66953 Pirmasens

Herr Bernd Gehringer

Tel.: 06331/1489028

Mail: datenschutz@pirmasens.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 1lit. c DS-GVO)

Die personenbezogenen Daten werden für die Organisation und Durchführung der Projekte und Angebote des Paktes für Pirmasens verarbeitet.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. B DS-GVO. Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. A i. V. m. Art. 7 DS-GVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten (wie z.B. Namen) im Internet (z.B. Social Media) oder in lokalen und überregionalen Medien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. F DS-GVO). Das berechtigte Interesse des Verantwortlichen besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung des Pakts für Pirmasens. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer/innen zum Beispiel im Rahmen dieser Berichterstattung veröffentlicht.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. E DS-GVO)

Die personenbezogenen Daten werden von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Pakts für Pirmasens erhoben und verarbeitet. Ferner werden die jeweiligen personenbezogenen Daten der mit der Durchführung beauftragter Kooperationspartner zur Verfügung gestellt.

5. Dauer der Datenspeicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. A DS-GVO)

Die personenbezogenen Daten werden ab Erhebung für die Dauer der Veranstaltung/des Angebots gespeichert. Mit Beendigung der Veranstaltung/ der Kooperation/ der Unterstützung werden die personenbezogenen Daten in Bezug auf §30 Abs. 2 GemHVO RLP und der Empfehlung zu Aufbewahrungsfristen für Kommunalverwaltungen (B 4/2006) der KGSt weitere 10 Jahre vorgehalten und dann gelöscht.

6. Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. C bis d DS-GVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf **Berichtigung**, soweit die betreffenden Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine Voraussetzung nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DS-GVO), insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch der Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO) dient.

7. Beschwerderecht (Abs. 13 Abs. 1 lit. E DS-GVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.